

# Engagiert für Geflüchtete



Eine Informationsreihe  
für den Kreis Euskirchen

1. Halbjahr 2018

Caritasverband für die  
Region Eifel e.V.



Caritasverband für das  
Kreisdekanat Euskirchen e.V.

caritas



diese Info-Reihe ist vornehmlich entstanden aus dem Wunsch der freiwillig engagierten Bürgerinnen und Bürger grundlegende Informationen für ihre Arbeit mit Geflüchteten zu erhalten. Es soll eine Hilfe für die Alltagsbewältigung und die helfende Praxis sein.

Die Veranstaltungen sind für alle, die sich von den Themen Flucht, Migration und Integration angesprochen fühlen.

Wir verstärken unser Bemühen, ehrenamtliches Engagement durch Begleitung, Austausch und psychosoziale Unterstützung intensiver zu betreuen. Sie sollen in ihrer alltäglichen Mühe nicht allein gelassen werden! Die Vermittlung von Wissen, Gespräch und Begegnung werden deshalb nicht zu kurz kommen.

Diese Info-Reihe ist eine Kooperation des Caritasverbandes Kreisdekanat Euskirchen, des Caritasverbandes Region Eifel und des KoBIZ, Kommunales Integrationszentrum Kreis Euskirchen.

Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der vorletzten Seite.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei unserem Programm für das 1. Halbjahr 2018 und bedanken uns für das Engagement der vielen freiwillig engagierten Menschen!

## Was wird aus dem Asylrecht?

Im noch jungen Jahr 2018 werden die Weichen im System des humanitären Flüchtlingsschutzes auf allen Ebenen neu gestellt.

Die Europäische Union berät über eine Neufassung der Dublin-Verordnung, die für die Asylsuchenden zu weitreichenden Verschärfungen der Rechtslage führen könnte. In NRW beginnt die schwarz-gelbe Landesregierung, neue Ansätze in der Flüchtlingsaufnahme und in der Integrationsarbeit umzusetzen. Welche Wege der Bundesgesetzgeber auf dem Gebiet des Asyl- und Aufenthaltsrechts zukünftig einschlagen wird, ist vorerst noch völlig offen.

Ziel dieses Vortrags ist es, einen Überblick über die wichtigsten Vorhaben zu geben und ihre Auswirkungen auf die Praxis der Flüchtlingsarbeit mit den Teilnehmern zu diskutieren.



Copyright: DRK Euskirchen

### Referent:

**Boris Brandhoff, M.A.**, leitet die Integrationsagentur des DRK Euskirchen. Davor war er als Verfahrensberater in einer Flüchtlingsunterbringungseinrichtung im Kreisgebiet tätig.

Dienstag, 27.02.2018, 18:00 Uhr  
Pfarrzentrum, Clubraum  
Am Kahlenturm 2-4, Euskirchen

Donnerstag, 08.03.2018, 17:30 Uhr  
Kulturraum, ene eifel  
Hindenburgstraße 13, Kall

## Hochschulzugang / Studieren für junge Geflüchtete

Geflüchtete bringen aus ihren Herkunftsländern sehr unterschiedliche Bildungsvoraussetzungen mit. Besonders wenn eine qualifizierte Ausbildung oder ein Hochschulstudium gewünscht sind, müssen sehr viele Informationen eingeholt werden und wird die Lage schnell sehr unübersichtlich. Die Veranstaltung beschäftigt sich mit den Zugangs- und Erfolgchancen Geflüchteter an deutschen Hochschulen. Es wird auf die Fördermöglichkeiten vor und während eines Studiums hingewiesen.

### Es informieren:

- ▶ *Fatima Mahmood und Thomas Wiskirchen, Start Study Bonn*
- ▶ *Willi Hendrichs, Bildungsberatung Garantiefonds Hochschule*
- ▶ *Nina Braun, Jugendmigrationsdienst Euskirchen*

### In Kooperation mit:

*Jobcenter EU-aktiv, Integration Point Euskirchen*



## Ausbildung für Geflüchtete Schwerpunkt Gesundheitsberufe

Welche Anforderungen und Zugangswege gibt es in den Pflege- und Gesundheitsfachberufen? Welche Unterstützung benötigen geflüchtete Menschen, um den individuell passenden Pflege- und Gesundheitsberuf zu finden? Welche Maßnahmen zur beruflichen Integration von Geflüchteten haben sich als besonders wirksam und nachhaltig erwiesen?

### Es informieren:

- ▶ *Sebastian Riebandt, Koordinierungsstelle für Geflüchtete in Pflege und Gesundheitsberufe NRW (welcome@healthcare), Wuppertal*
- ▶ *Josef Weingarten, Jobcenter EU-aktiv*
- ▶ *Frank Bosse, Integration Point Euskirchen*



### INTEGRATION POINT



Montag, 19.03.2018, 17:30 Uhr  
Jobcenter EU-aktiv, Raum 408  
Sebastianusstraße 22, Euskirchen

Samstag, 24.03.2018, 10:00 Uhr  
Caritas Zentrum für Migration und Flüchtlingshilfe  
In den Herrenbenden 1, Euskirchen

## Workshop

### Ausbildung für Geflüchtete Schwerpunkt kaufmännische und handwerkliche Berufe

An diesem Abend werden Fragen zum Thema Ausbildung für Geflüchtete beantwortet

- ▶ In welchen Ausbildungsberufen finden Geflüchtete eine realistische Berufsperspektive?
- ▶ Welche Voraussetzungen sind von Seiten der jungen Geflüchteten zu erfüllen?
- ▶ Welche Unterstützungssysteme gibt es bereits?

Beispiele und Erfahrungen vermitteln erfolgreiche Wege in die Ausbildung und unterstreichen die Rolle der Ehrenamtlichen während der Ausbildung.

#### Es informieren:

- ▶ Kerstin Faßbender, Beraterin Ausbildung und Flüchtlingskordinatorin der IHK Aachen
- ▶ Josef Weingarten, Jobcenter EU-aktiv
- ▶ Frank Bosse, Integration Point Euskirchen

Industrie- und Handelskammer  
Aachen



jobcenter  
EU - aktiv

INTEGRATION POINT



### „Auf Augenhöhe? Gemeinsam vor Ort etwas bewegen“ Ein Workshop für Bürger/innen und Geflüchtete

Im Workshop wird praktisch erlebbar und miteinander darüber gesprochen, was Augenhöhe und Partizipation für den Alltag in Gruppen, Initiativen, Kommunen oder Flüchtlingseinrichtungen heißen kann.

- ▶ Was bedeutet Teilhabe bzw. Partizipation ganz praktisch?
- ▶ Welche Erfahrungen gibt es im Engagement mit dem Thema Partizipation?
- ▶ Welche Erfahrung gibt es in der Kommune mit dem Thema Partizipation?
- ▶ Was hat bisher gut funktioniert?
- ▶ Wo gibt es Handlungspotential?

Neuzugezogene und Alteingesessene sind Expertinnen und Experten in eigener Sache - es gilt miteinander zu reden, nicht übereinander.

Eingeladen sind Engagierte in Initiativen, Ehrenamtliche in Projekten, Mitarbeiter/innen in der Flüchtlingsarbeit, Interessierte – egal ob jung oder alt, geflüchtet oder nicht. Wir freuen uns über Anmeldungen als Tandems. Bei Bedarf wird für Sprachunterstützung (arabisch o.a.) gesorgt.

Der Workshop findet statt im Modellprojekt der Stiftung Mitarbeit »Demokratie geht nur miteinander«, gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung.



Copyright: Stiftung Mitarbeit



Leitung:  
Eva-Maria Antz und Yinka Kehinde, Stiftung Mitarbeit

Dienstag, 10.04.2018, 18:00 Uhr  
Kreishaus, Foyer  
Jülicher Ring 32, Euskirchen

Dienstag, 24.04.2018, 18:00 Uhr  
Kreishaus, Foyer  
Jülicher Ring 32, Euskirchen

## Das Ezidentum - Religion und Leben

### Vortrag und Ausstellungseröffnung



Die ezidische Religion (auch Jesiden / Yezi-den) ist ein eigenständiger Glaube und eine monotheistische Religion, deren Wurzeln einige Jahrtausende zurückreicht. Die Eziden sind Kurden und wohnen u.a. im Nordirak, Nordsyrien, Armenien und vor allem

nach Bürgerkriegen und Konflikten auch in Deutschland. Im Vortrag wird erklärt, wer die Eziden sind und an was sie genau glauben.

Die Ausstellung ist bis zum 24.04. im Foyer des Kreishauses zu sehen. Sie wurde ebenfalls von Herrn Battal konzipiert.



Copyright: Ferhad Battal

#### Referent:

**Ferhad Battal**, Studium der Wirtschaftswissenschaften in Syrien, jetzt Flüchtlingsberater beim Caritasverband Wuppertal, zurzeit berufsbegleitender Masterstudien-gang Interreligiöse Dialogkompetenz in St. Augustin und Köln.

## „Sie sind sehr brave, sehr fleißige und ehrliche Leute“

### Eziden/Jesiden in der Literatur am Beispiel Karl May

#### Finissage der Ausstellung „Das Ezidentum“

Im Orient-Zyklus von Karl May („Durch die Wüste“ und „Durchs wilde Kurdistan“) kommen neben den Protagonisten Hadschi Halef Omar und Kara Ben Nemschi auch die „Jesidi“ vor, eine auch heute noch weitgehend unbekannte und fälschlicherweise als „Teufelsanbeter“ bezeichnete Religionsgemeinschaft.

Die Leser der Karl May Abenteuerromane gehören zu den wenigen, die die Eziden/Jesiden schon vor 2015, bevor geflüchtete Eziden aus Syrien oder dem Irak zu uns kamen, kannten. Karl May selber hat den Orient erst nach Veröffentlichung seiner Bücher bereist, sein Wissen hatte er aus anderen Quellen übernommen.

Welches Bild vermittelt Karl May von den Eziden?

Auf welche Quellen hatte er zurückgegriffen?



Copyright: Werner Höbsch

Ist seine Darstellung heute noch zeitgemäß?

Diese Fragen werden im Vortrag und Gespräch aufgegriffen

#### Referent:

**Dr. Werner Höbsch**, arbeitete bis März 2017 als Leiter des Referates Dialog und Verkündigung im Erzbistum Köln. Seine Schwerpunkte waren Theologie der Religionen, Theorie und Praxis des interreligiösen Dialogs. Darüber hinaus ist Höbsch seit vielen Jahren in der katholischen Friedensbewegung Pax Christi aktiv und ein Kenner der Karl May Literatur.



**Montag, 28.05.2018, 18:00 Uhr**  
**Caritas Zentrum für Migration und Flüchtlingshilfe**  
**In den Herrenbenden 1, Euskirchen**

## Literarische Reise nach Syrien

Syrien ist seit Beginn des Krieges Gegenstand öffentlichen Interesses und steht im Zentrum weltpolitischer Auseinandersetzungen. Aber Syrien ist nicht nur ein Land der Diktatoren und Warlords, sondern hat eine uralte arabische Kultur. Viele zeitgenössische Autoren leben inzwischen in Deutschland und haben hier bereits veröffentlicht.

Larissa Bender ist eine Kennerin und Förderin arabischer Literatur. In der arabischen Sprache zu Hause, engagiert sie sich als Übersetzerin für die Verbreitung speziell syrischer Autoren. Ihre letzten Übersetzungen waren „Der Spaziergänger von Aleppo“ von Niroz Malek, „Der Tod backt einen Geburtstagskuchen“ von Hamed Abboud und gerade frisch erschienen ist „Ein Raubtier namens Mittelmeer“ von Ghayath Almadhoun.

An diesem Abend stellt sie uns verschiedene Texte und Autoren vor, begleitet wird sie von dem Oud-Spieler Fadi Al Khoury.



Copyright: Thekla Ehling

### Referentin:

**Larissa Bender**, Journalistin und renommierte Übersetzerin mit Schwerpunkt Syrien. Studium u.a. der Islamwissenschaft und Ethnologie in Köln und Berlin und der arabischen Sprache in Damaskus.

**Samstag, 23.06.2018, 10:15-16:45 Uhr**  
**Vogelsang IP,**  
**Schleiden-Gemünd**

## Fachtag „Kompetenz Integration“

Dieser Fachtag lädt ehrenamtlich engagierte Bürgerinnen und Bürger, geflüchtete Menschen, Fachleute und andere Interessierte ein, um gemeinsam auf Augenhöhe das Thema Integration zu beleuchten. Neben einem Input werden an diesem moderierten Fachtag in zwei Workshop-Phasen Themen wie z.B. Was heißt eigentlich Integration? gemeinsam bearbeitet. Der Tag endet mit einer Ergebnispräsentation und einer Interreligiösen Andacht.

### Eine Kooperation von:

- ▶ Akademie Vogelsang IP
- ▶ Caritasverband für das Kreisdekanat Euskirchen e.V., Aktion Neue Nachbarn und Integrationsagentur
- ▶ Caritasverband für die Region Eifel e.V.
- ▶ DRK Kreisverband Euskirchen e.V., Integrationsagentur
- ▶ Jugendmigrationsdienst Euskirchen
- ▶ Kommunales Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Euskirchen

Weitere Infos erhalten Sie ab Mitte März bei den Kooperationspartnerinnen.



Copyright: Vogelsang IP - Roman Hövel

## Angebote für freiwillig engagierte Helferinnen und Helfer:

### „Und wir schaffen es doch!“ - Workshop

Die Arbeit als ehrenamtliche Helferinnen und Helfer in der Flüchtlingsarbeit setzt uns vor viele Herausforderungen. Emotional, gesellschaftlich, persönlich. Es gibt Tage voller Fragen und Widersprüche und tägliche Widerstände, obwohl wir eigentlich nur helfen wollen. In dieser Runde findet ein begleiteter Austausch in einem geschützten Rahmen statt, der erlaubt, über alles zu reden, was uns als Helferinnen und Helfer beschäftigt.

#### Leitung:

**Barbara Fischer**

*Dipl. Sozialarbeiterin und systemische Therapeutin, tätig für das DRK Euskirchen, arbeitet seit vielen Jahren in der Migrationsarbeit und in der Begleitung von Ehrenamtlichen.*

Dieses Angebot kann nach Bedarf mehrmals in den verschiedenen Kommunen angeboten werden.

Bitte sprechen Sie uns an. Die Kontaktdaten finden Sie auf der vorletzten Seite.

## Angebot der Flüchtlingsseelsorge Bistum Aachen / Region Eifel:

### Gesprächsrunden für Ehrenamtliche

Herzlich eingeladen sind alle, die sich über ihre Erfahrung in der Arbeit mit Flüchtlingen austauschen möchten. Es können eigene Erfahrungen mit Flüchtlingen angesprochen werden, aber auch der Umgang mit seinen eigenen Grenzen. Diese Gesprächsrunden sind natürlich vertraulich.

#### Mechernich, Casino

Di. 27.02., Di. 27.03., Di. 24.04. und Di. 28.05.  
jeweils 19.30 Uhr

#### Schleiden, Klosterplatz 1

Mo. 26.03. und Mo. 14.05.  
jeweils 20.00 Uhr

#### Kontakt:

**Andreas Funke**

Tel.: 02445-950155

Mobil: 0177-5907104

Mail: andreas.funke@bistum-aachen.de

## Angebot des Caritasverbandes Kreisdekanat Euskirchen und der Pfarrei St. Martin:

### Gesprächsrunde ehrenamtlicher Helfenden in Euskirchen

jeden letzten Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr im Café International, In den Herrenbenden 1, Euskirchen mit Annette Kleinertz und Peter Müller-Gewiss.

#### Kontakt:

**Annette Kleinertz**

info@annette-kleinertz.de

**Peter Müller-Gewiss**

peter.mueller-gewiss@caritas-eu.de

## Angebot des AWO Regionalverbands Rhein-Erft & Euskirchen:

### Einzelberatung, Begleitung in Einzelfällen, Supervision und Gruppengespräche für Ehrenamtliche

#### Kontakt:

**Gabi Tupkovic-Bangert**, Dipl. Psychologin

Tel.: 02251-7937224

Mobil: 0178-8066268

Mail: g.tupkovic-bangert@awo-bm-eu.de

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen per Mail oder telefonisch an.

### Die Teilnahme ist kostenlos.

#### **Peter Müller-Gewiss**

E-Mail: peter.mueller-gewiss@caritas-eu.de

Telefon: 02251-79474-15

#### **Roland Kuhlen**

E-Mail: roland.kuhlen@kreis-euskirchen.de

Telefon: 02251-15-538

#### **Alexander Neubauer**

E-Mail: a.neubauer@caritas-eifel.de

Telefon: 0173-5260605

Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Veranstaltungsorte und Uhrzeiten.

Die Veranstaltungen dauern in der Regel ca. 1,5 - 2 Stunden. Davon sind etwa 30 Minuten für Rückfragen und Austausch vorgesehen.

In Kooperation mit:



Gefördert durch:



Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Copyright: Stiftung Mitarbeit